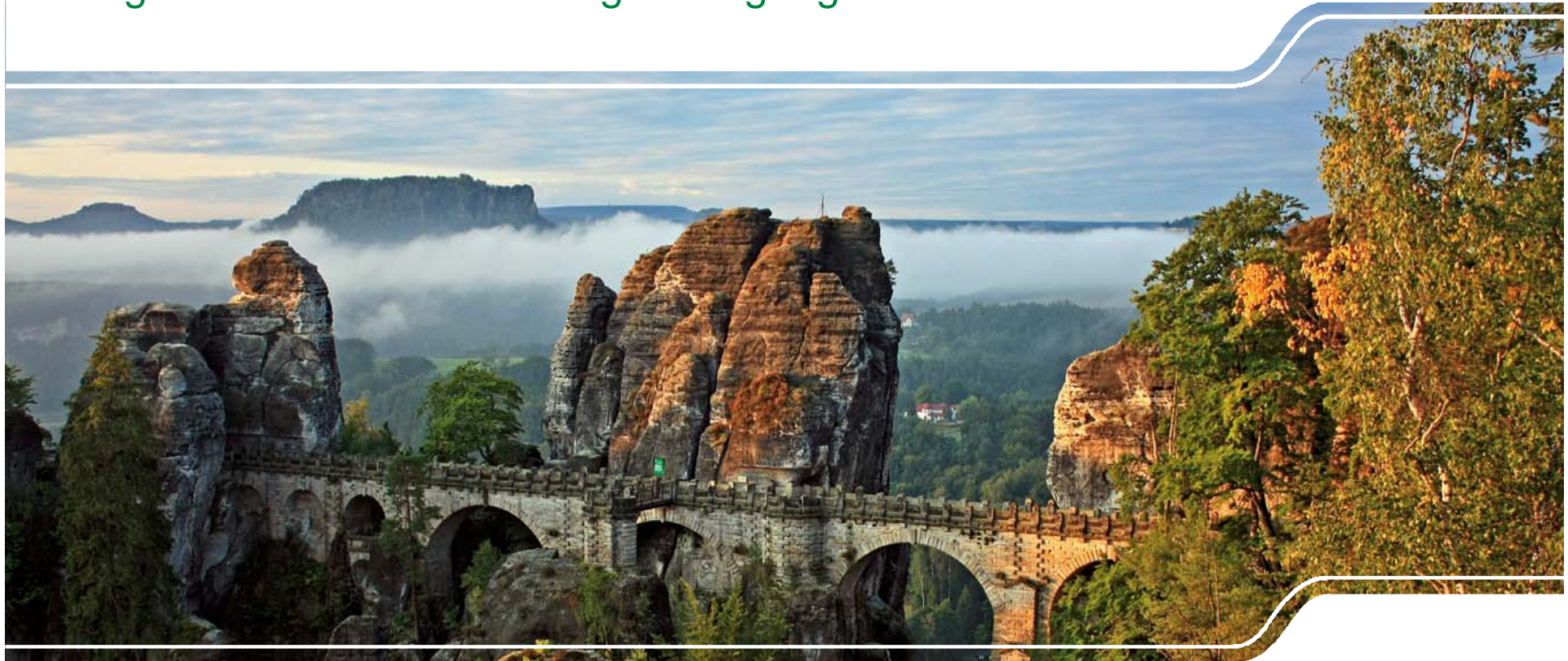


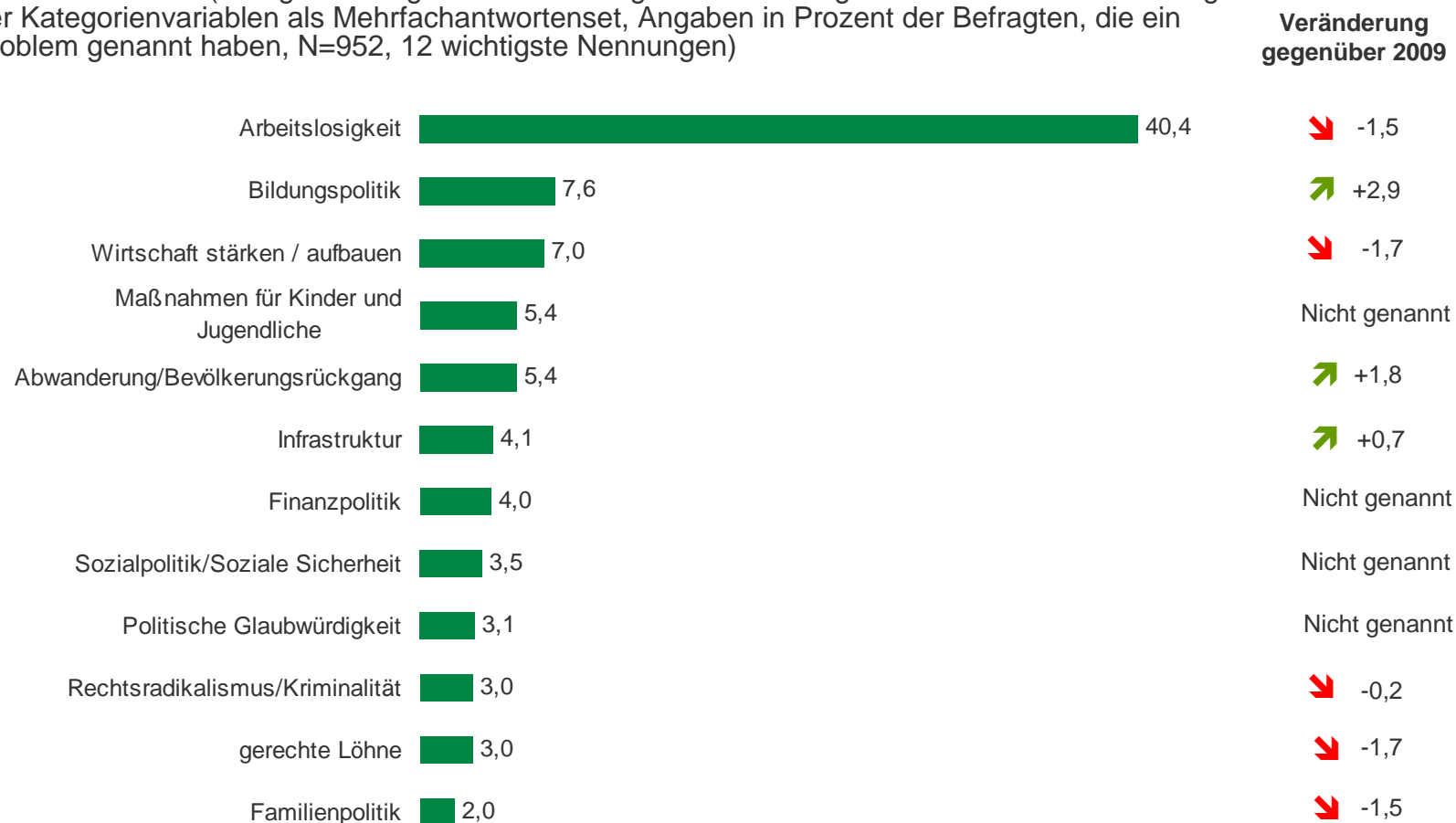
# Sachsen im Spiegel der Bevölkerungsmeinung

## Ergebnisse der Bevölkerungsbefragung 2010



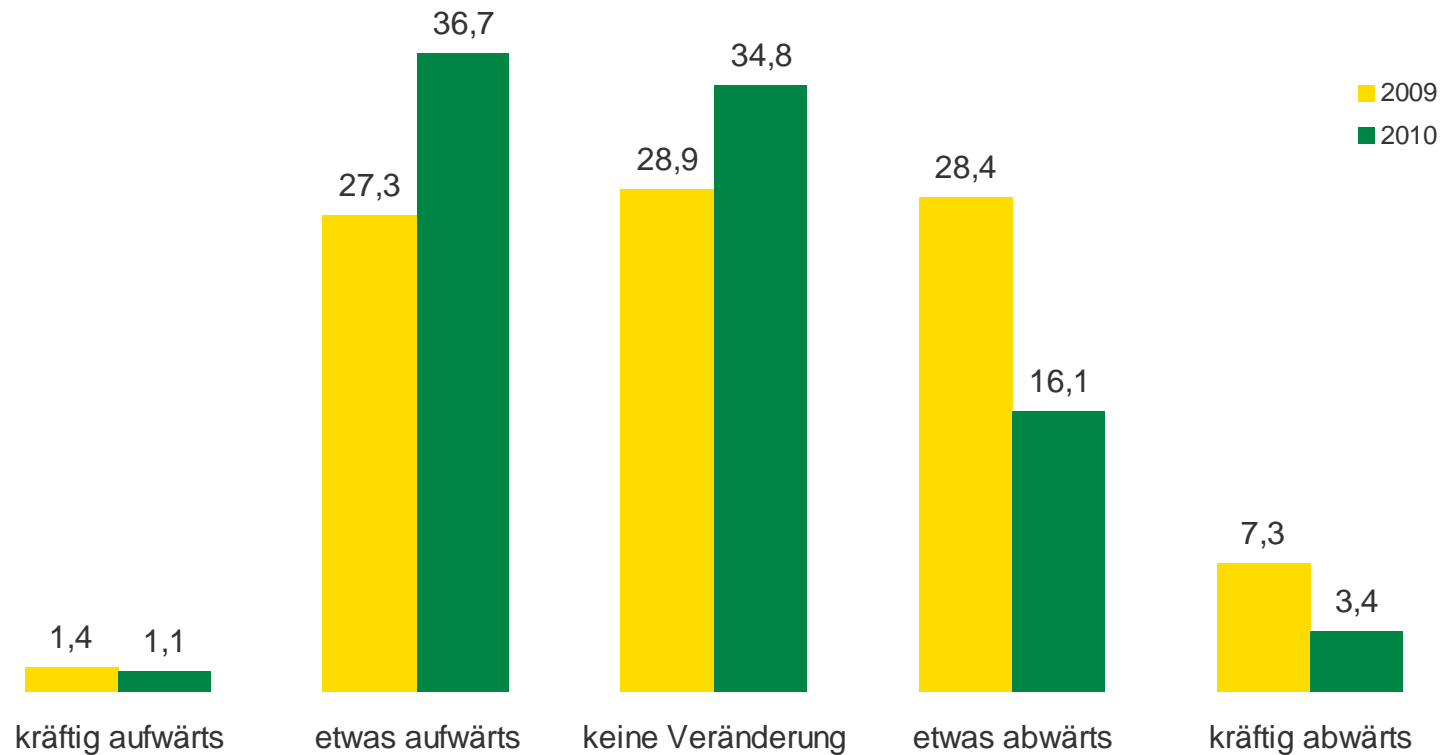
# Wichtigste Probleme in Sachsen

Abb. 1: „Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in Sachsen?“ (Kategorisierung der offenen Frage mit drei Kategorienvariablen – Auswertung der Kategorienvariablen als Mehrfachantwortenset, Angaben in Prozent der Befragten, die ein Problem genannt haben, N=952, 12 wichtigste Nennungen)



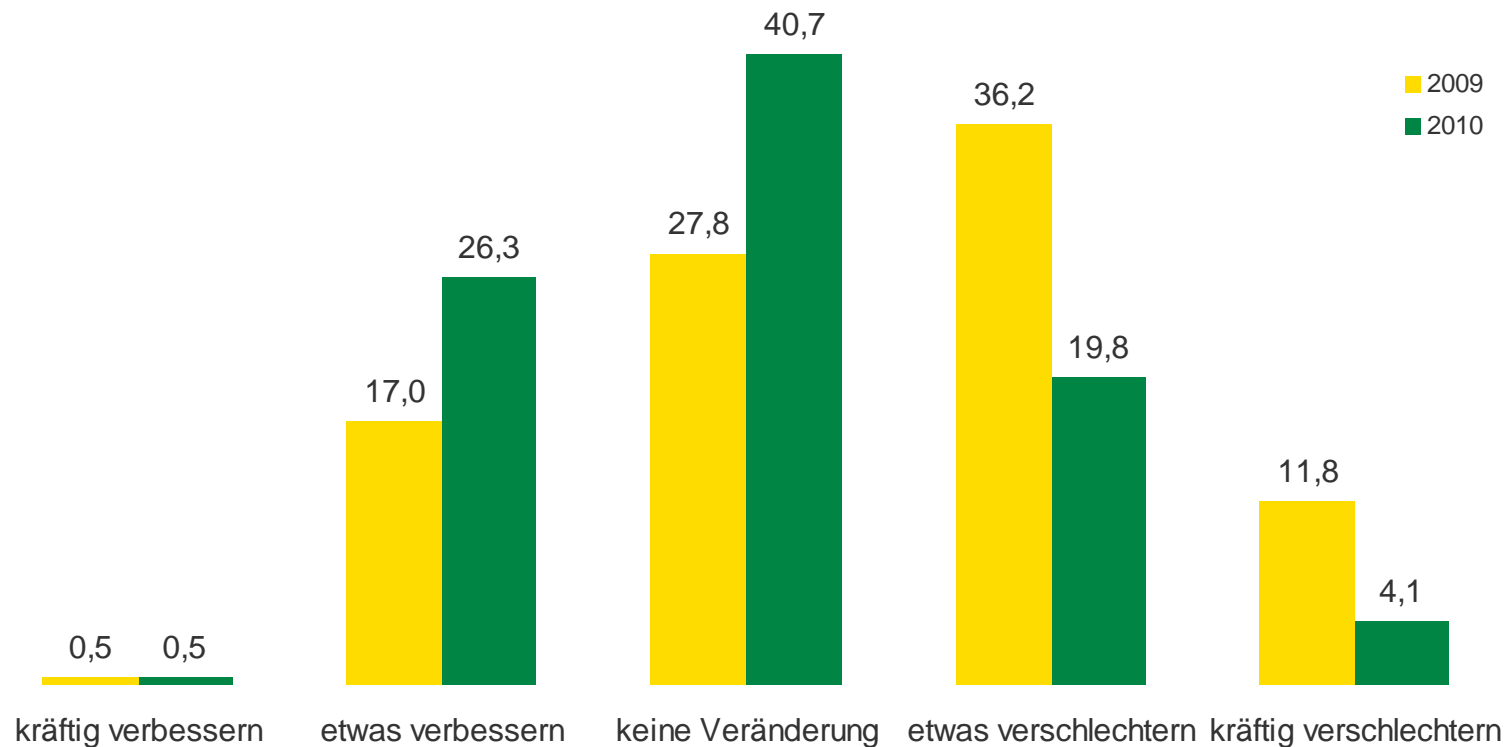
# Entwicklungsperspektive der Wirtschaft in Sachsen

Abb. 2: Was ist Ihr Eindruck von der Entwicklungsperspektive der Wirtschaft hier in Sachsen? (Angaben in Prozent der Befragten, zu 100 fehlende Prozent = weiß nicht/keine Angabe)



# Entwicklungsperspektive des Arbeitsmarktes in Sachsen

Abb. 3: Was ist Ihr Eindruck von der Entwicklungsperspektive des Arbeitsmarktes hier in Sachsen? (Angaben in Prozent der Befragten, zu 100 fehlende Prozent = weiß nicht/keine Angabe)



## Befürchtung von Arbeitslosigkeit

- Abb. 4: Befürchten Sie, in naher Zukunft arbeitslos zu werden/Ihre jetzige berufliche Existenz zu verlieren oder sich beruflich anders orientieren zu müssen?  
(Angaben in Prozent der Befragten, zu 100 fehlende Prozent = weiß nicht/keine Angabe, Veränderung zum Vorjahr in Klammern)

### Arbeitsplatzverlust (Erwerbstätige)



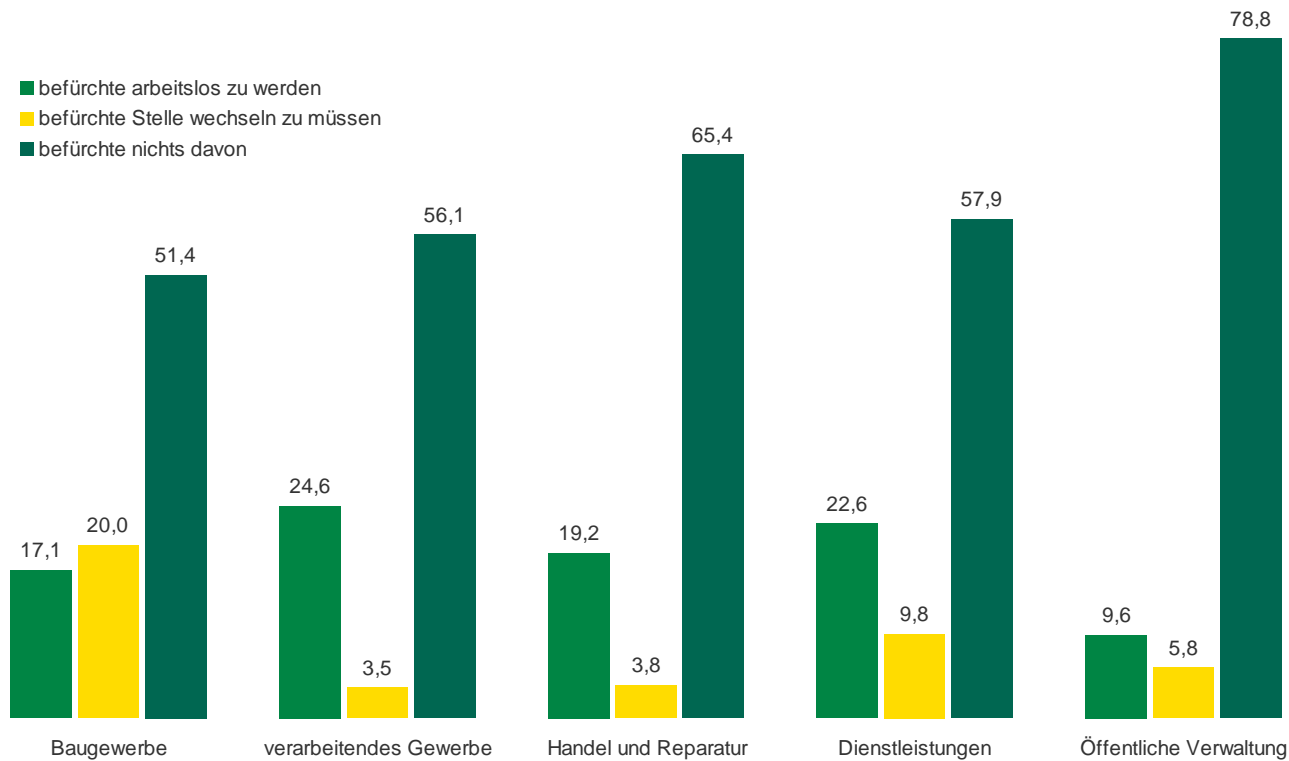
### Aufgabe der Selbständigkeit (Selbständige)



■ befürchte nicht davon    ■ befürchte Wechsel    ■ befürchte Arbeitslosigkeit / Verlust

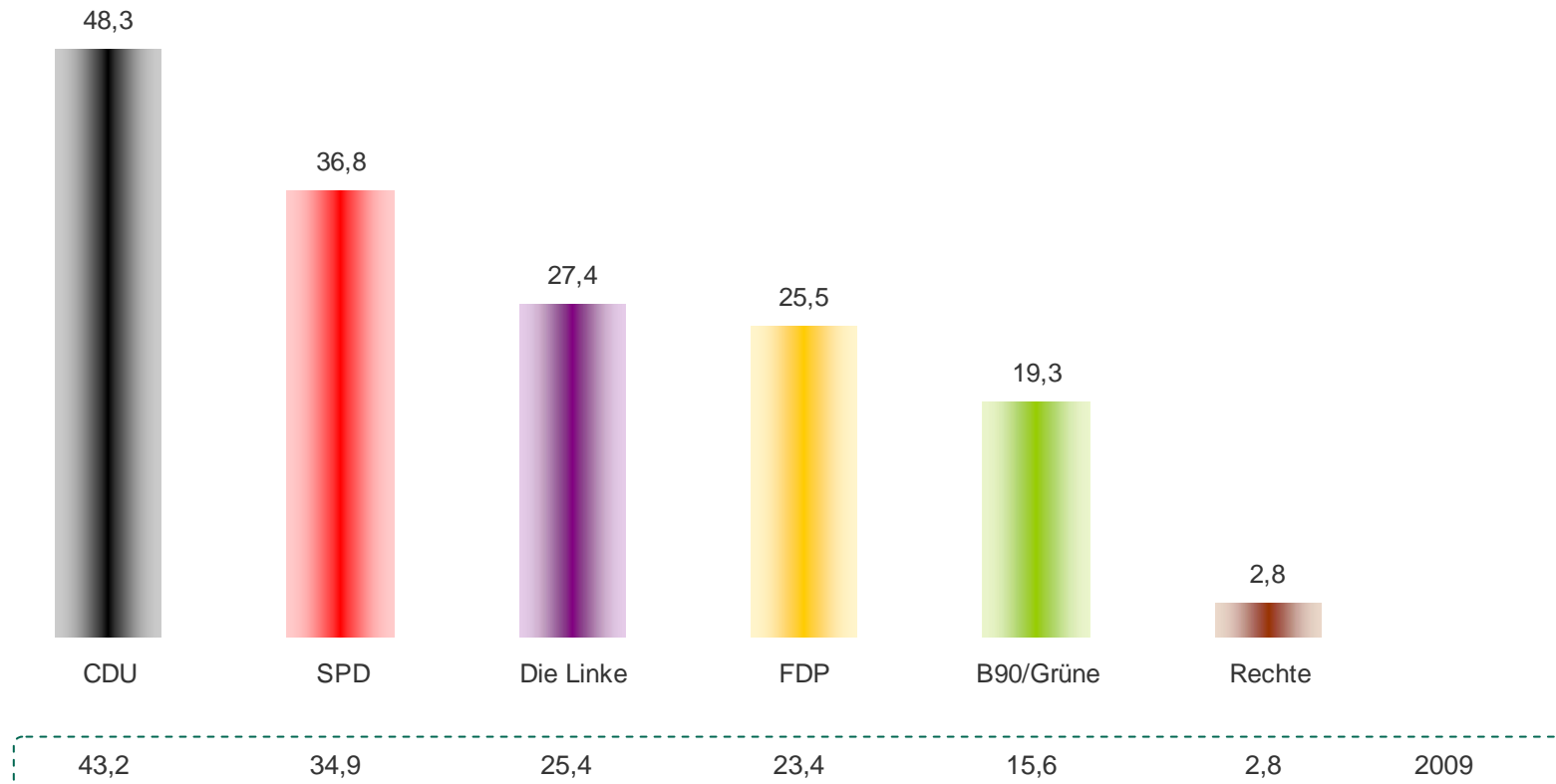
# Befürchtung von Arbeitslosigkeit

Abb. 5: Befürchtung von Arbeitslosigkeit nach Branchen  
(Angaben in Prozent der Befragten, N=340, zu 100 fehlende Prozent = weiß nicht/keine Angabe)



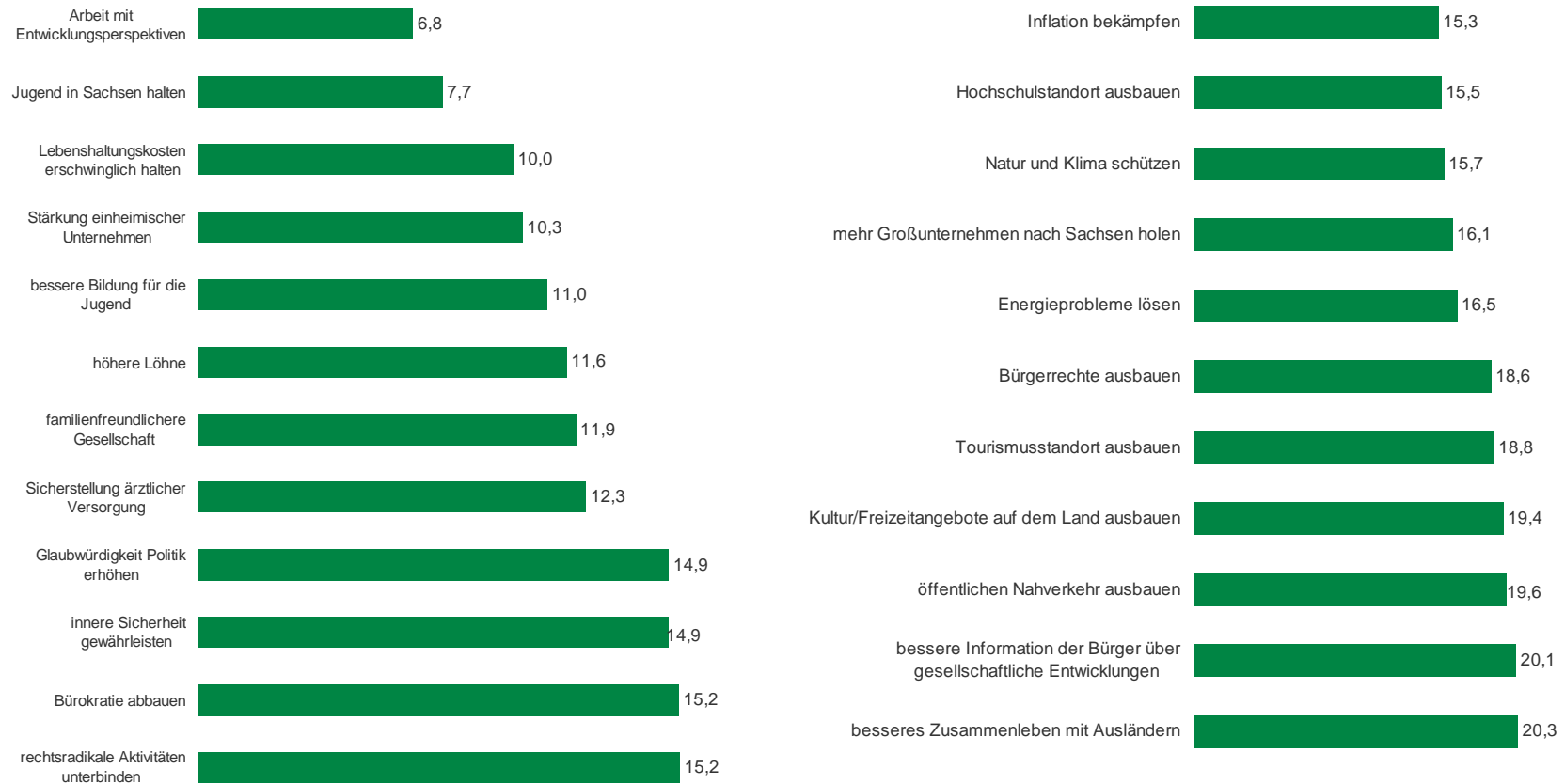
## Zutrauen in die Lösungskompetenz der Parteien

- Abb. 6: Welche Partei kann Ihrer Meinung nach das Problem der Arbeitslosigkeit am ehesten lösen?  
(Angaben in Prozent der Befragten, die Arbeitslosigkeit als wichtigstes Problem genannt haben, Mehrfachnennungen möglich, N=380)



# Zukunftsthemen für Sachsen

Abb. 7: Für wie wichtig halten Sie die folgenden Themen für die Zukunft Sachsens?  
(Mittelwerte auf einer Skala von 1 = sehr wichtig bis 23 = überhaupt nicht wichtig)





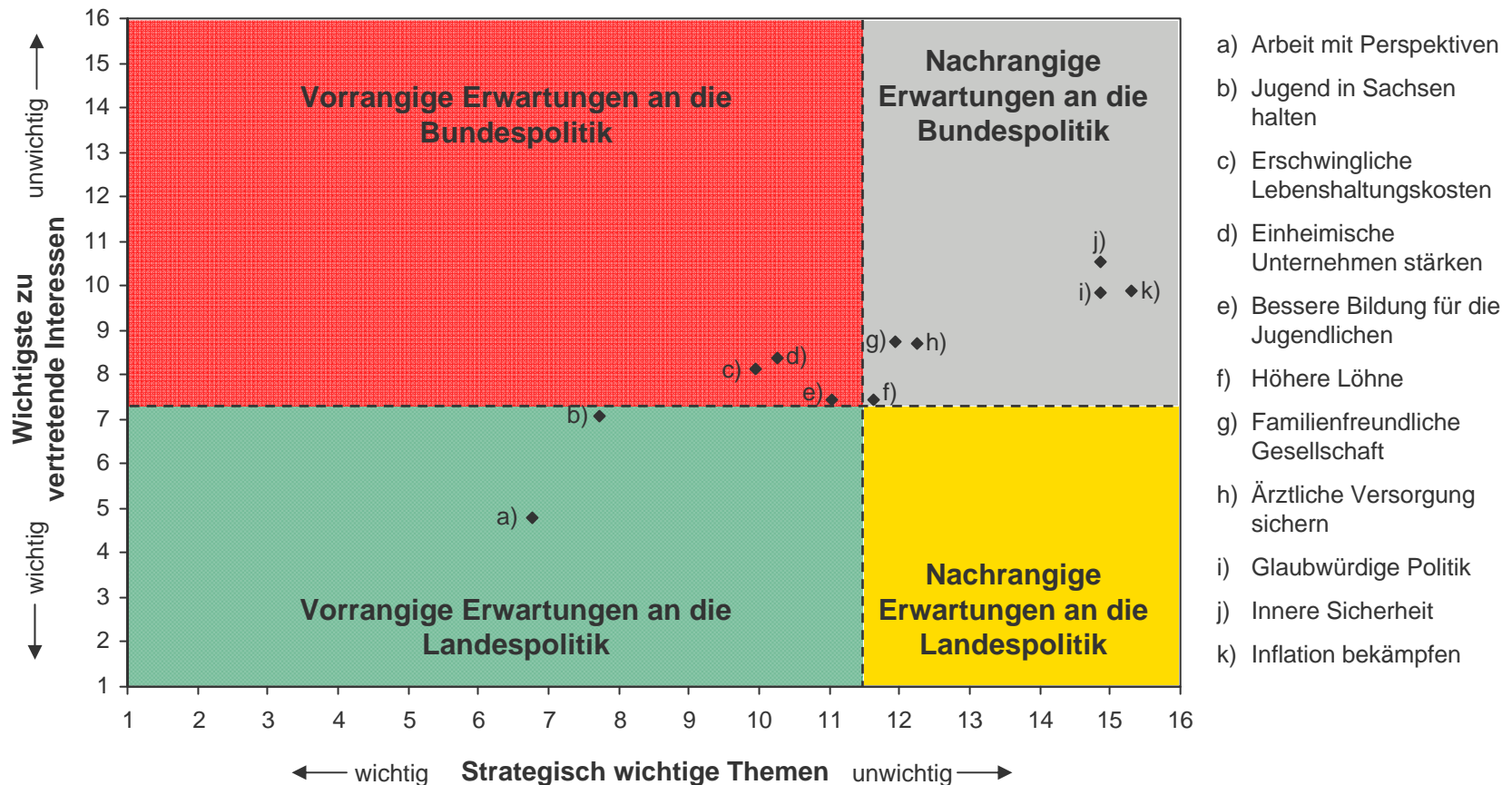
# Zukunftsthemen für Sachsen – Top Ten

Tab. 1: Zehn wichtigste Themen für die Zukunft Sachsens

Platz	Strategisch wichtige Themen
1	Arbeit mit Entwicklungsperspektiven
2	Jugend in Sachsen halten
3	Lebenshaltungskosten erschwinglich halten
4	Stärkung einheimischer Unternehmen
5	bessere Bildung Jugend
6	höhere Löhne
7	familienfreundlichere Gesellschaft
8	Sicherstellung ärztlicher Versorgung
9	Glaubwürdigkeit Politik erhöhen
10	Innere Sicherheit gewährleisten

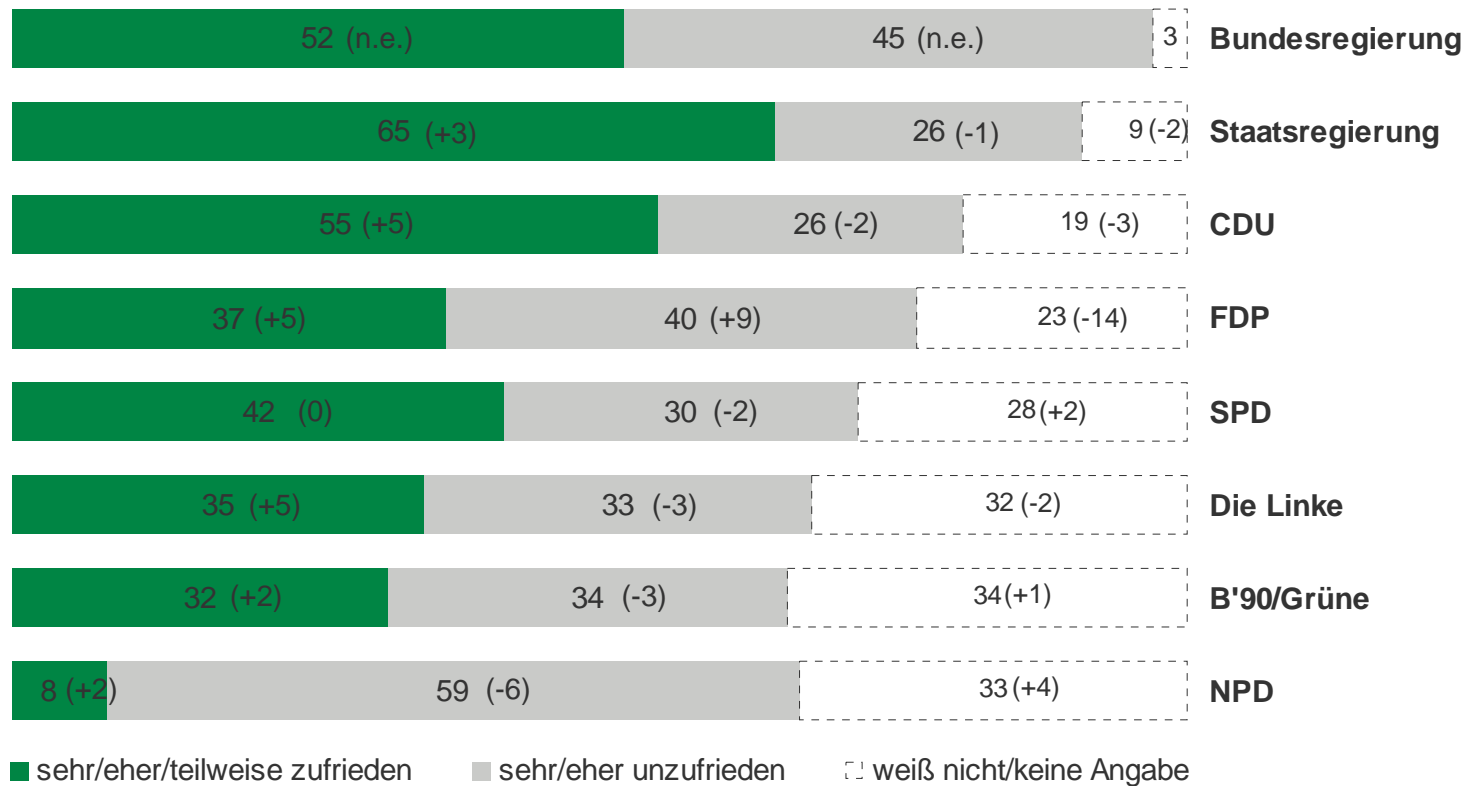
# Zukunftsthemen für Sachsen

- Abb. 8: Für wie wichtig halten Sie die folgenden Themen für die Zukunft Sachsens? / Bei welchen dieser Themen sollte die Landesregierung gegenüber der Bundesregierung stärker die Interessen Sachsens ins Gespräch bringen? (Mittelwerte auf einer Skala von 1 = sehr wichtig bis 23 = überhaupt nicht wichtig)



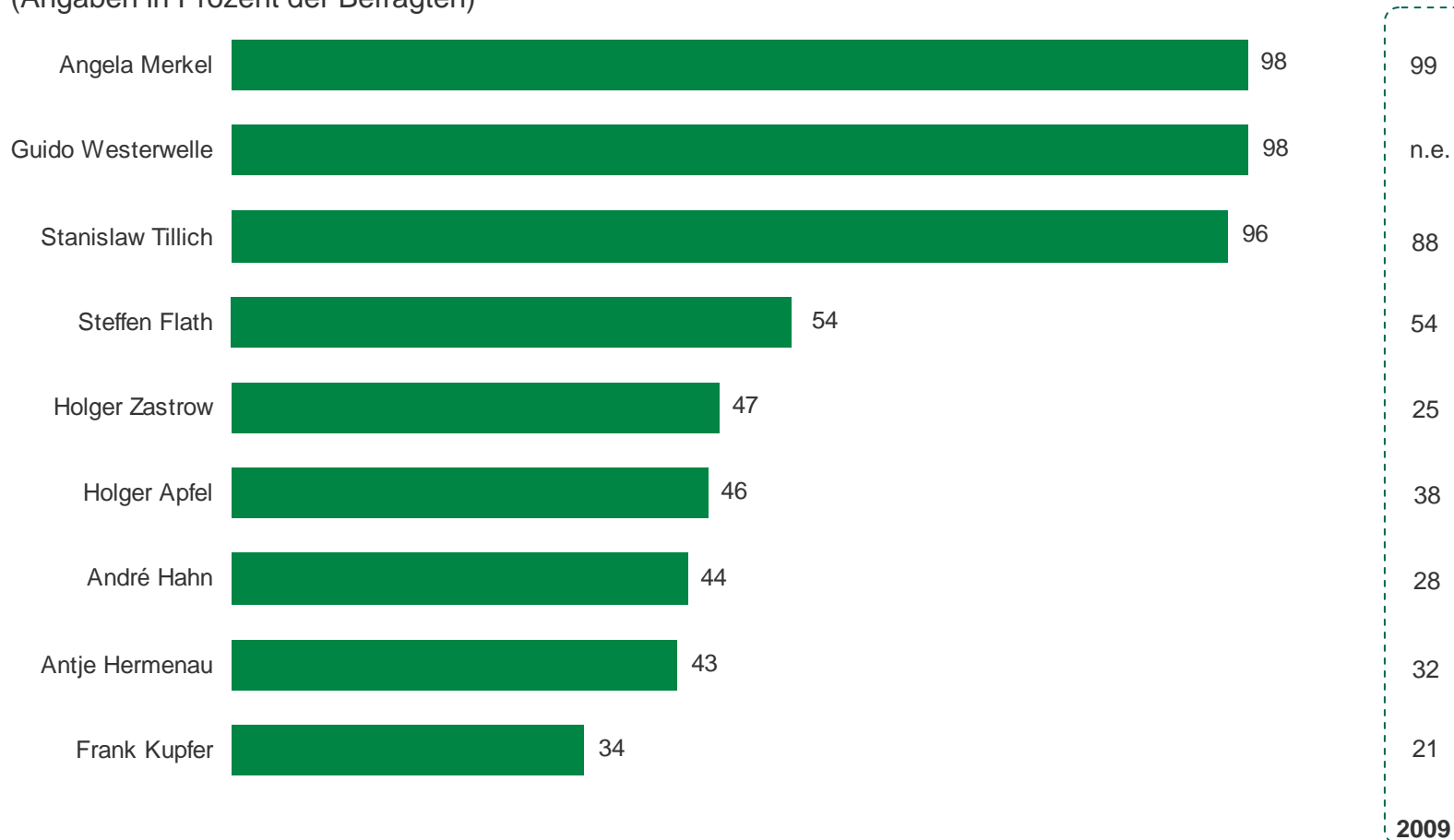
## Zufriedenheit mit politischen Institutionen

Abb. 9: „Wie zufrieden sind Sie mit der politischen Arbeit der ...?“  
(Angaben in Prozent der Befragten, Veränderungen zum Vorjahr in Klammern)



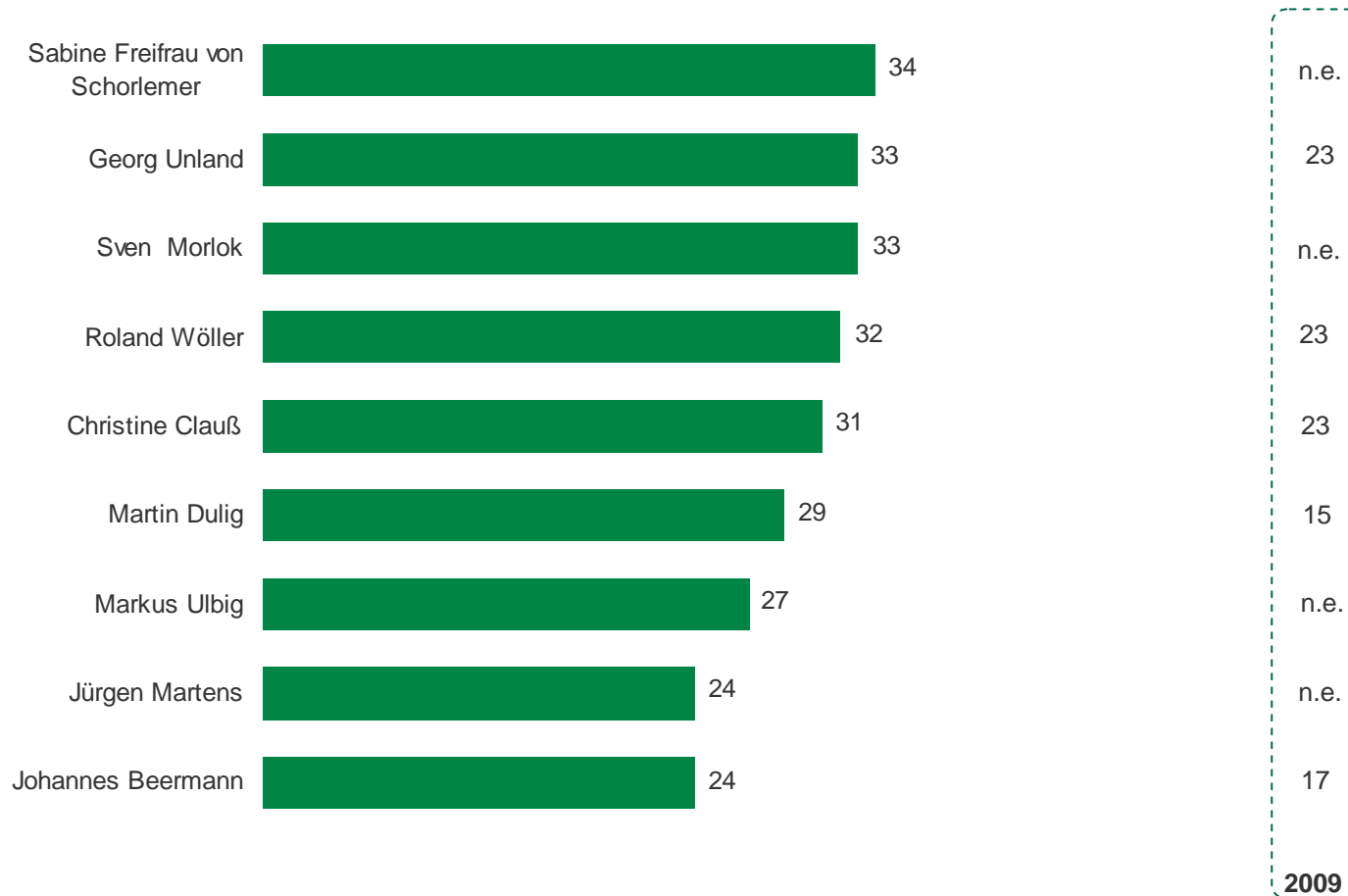
# Bekanntheit von Politikern

Abb. 10a: Bekanntheit von Politikern  
(Angaben in Prozent der Befragten)



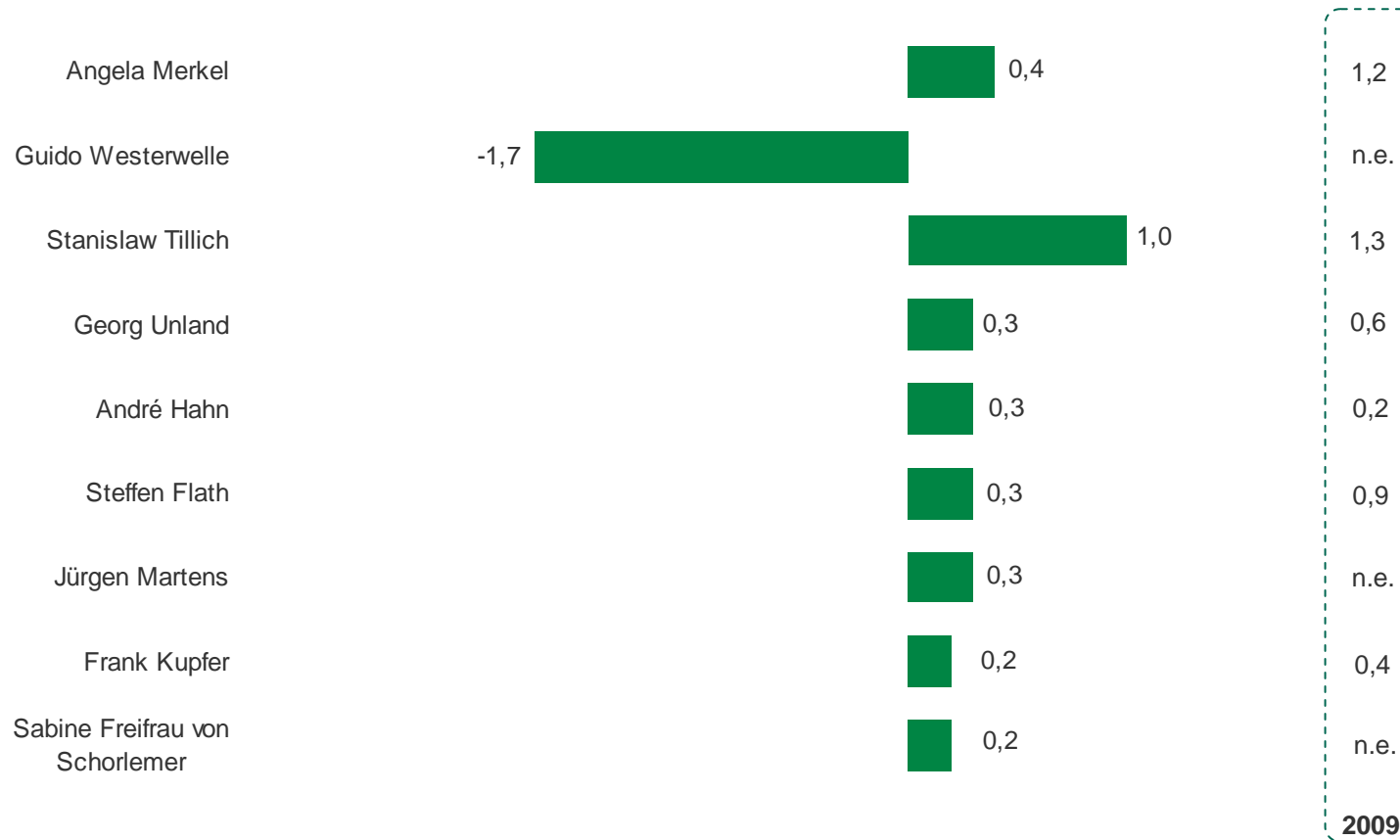
# Bekanntheit von Politikern

Abb. 10b: Bekanntheit von Politikern (Angaben in Prozent der Befragten)



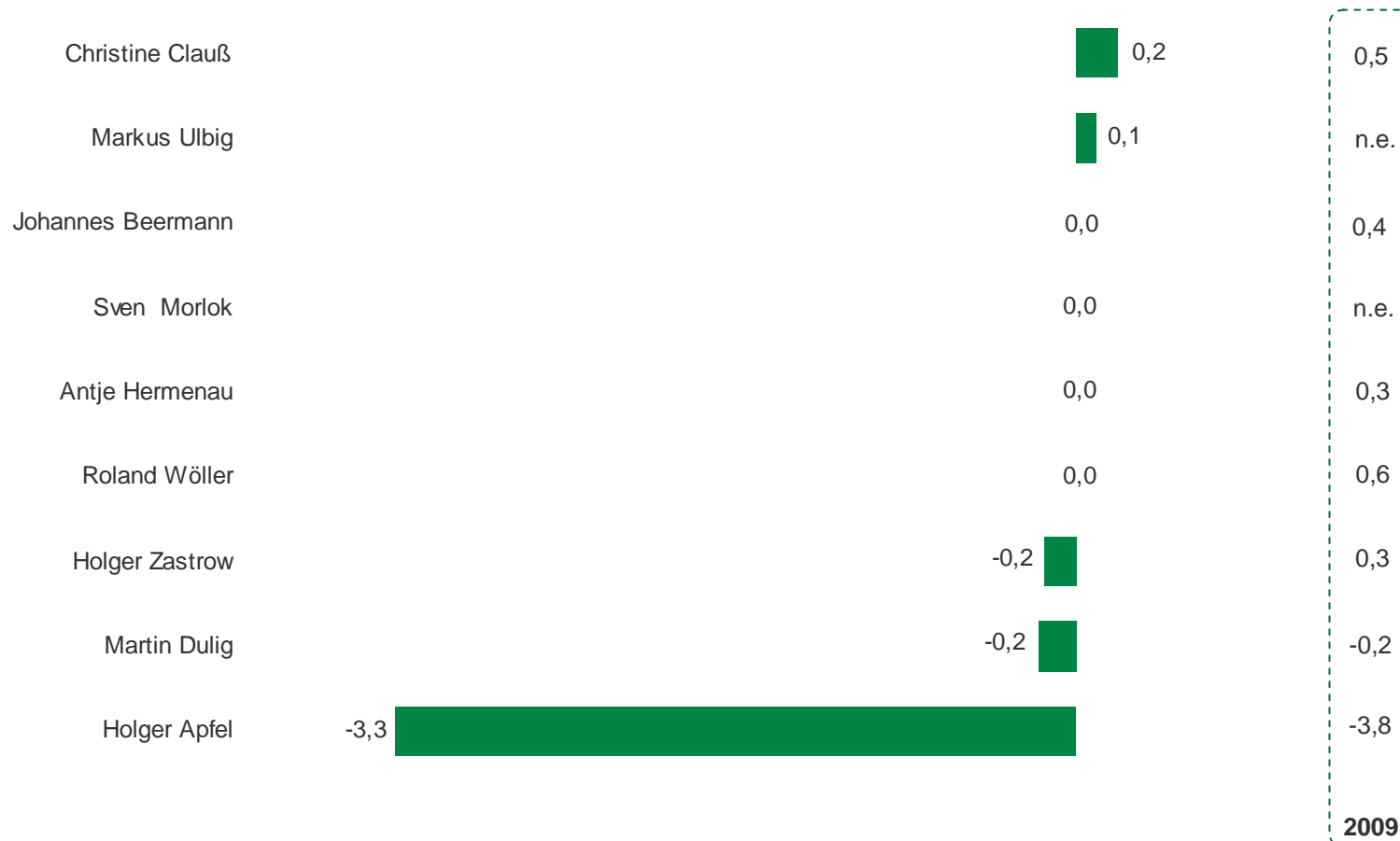
# Bewertung von Politikern

Abb. 11a: Was halten Sie von den Politikern, die ich Ihnen jetzt vorlese?  
(Mittelwerte auf einer Skala von -5 = ich halte überhaupt nichts von ihm/ihr bis +5 = ich halte sehr viel von ihm/ihr)



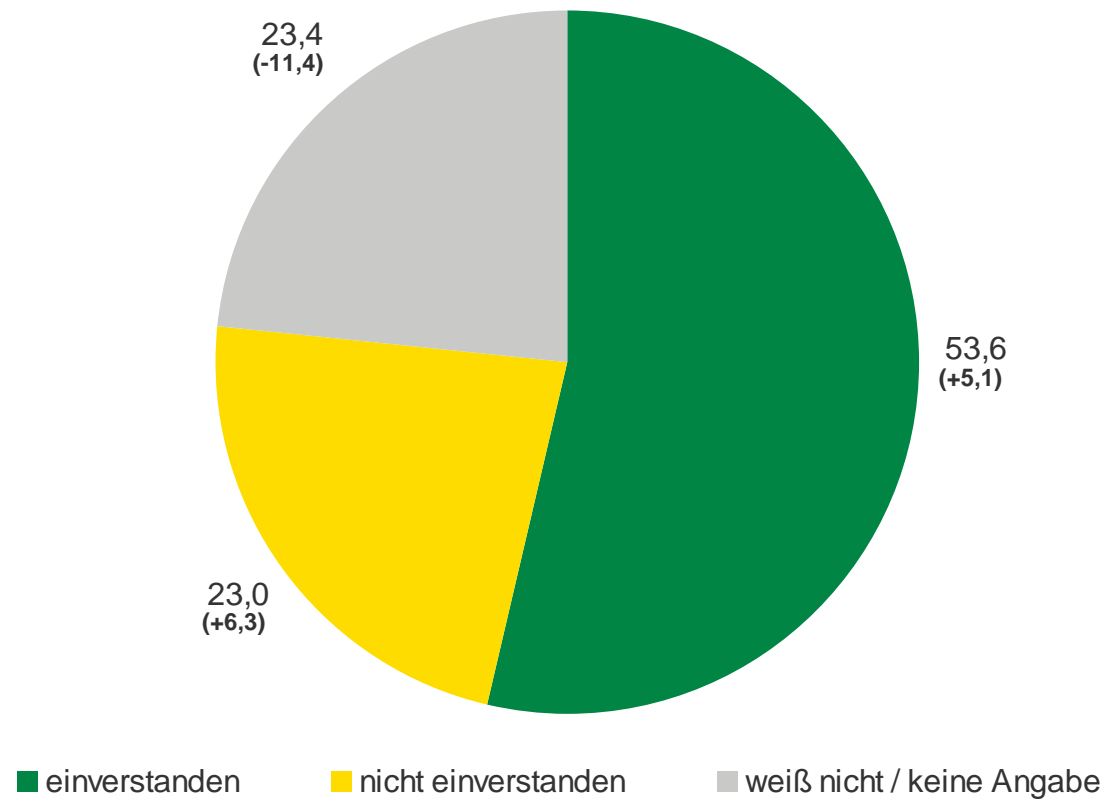
# Bewertung von Politikern

Abb. 11b: Was halten Sie von den Politikern, die ich Ihnen jetzt vorlese?  
(Mittelwerte auf einer Skala von -5 = ich halte überhaupt nichts von ihm/ihr bis +5 = ich halte sehr viel von ihm/ihr)



## Zufriedenheit mit der Politik des Ministerpräsidenten

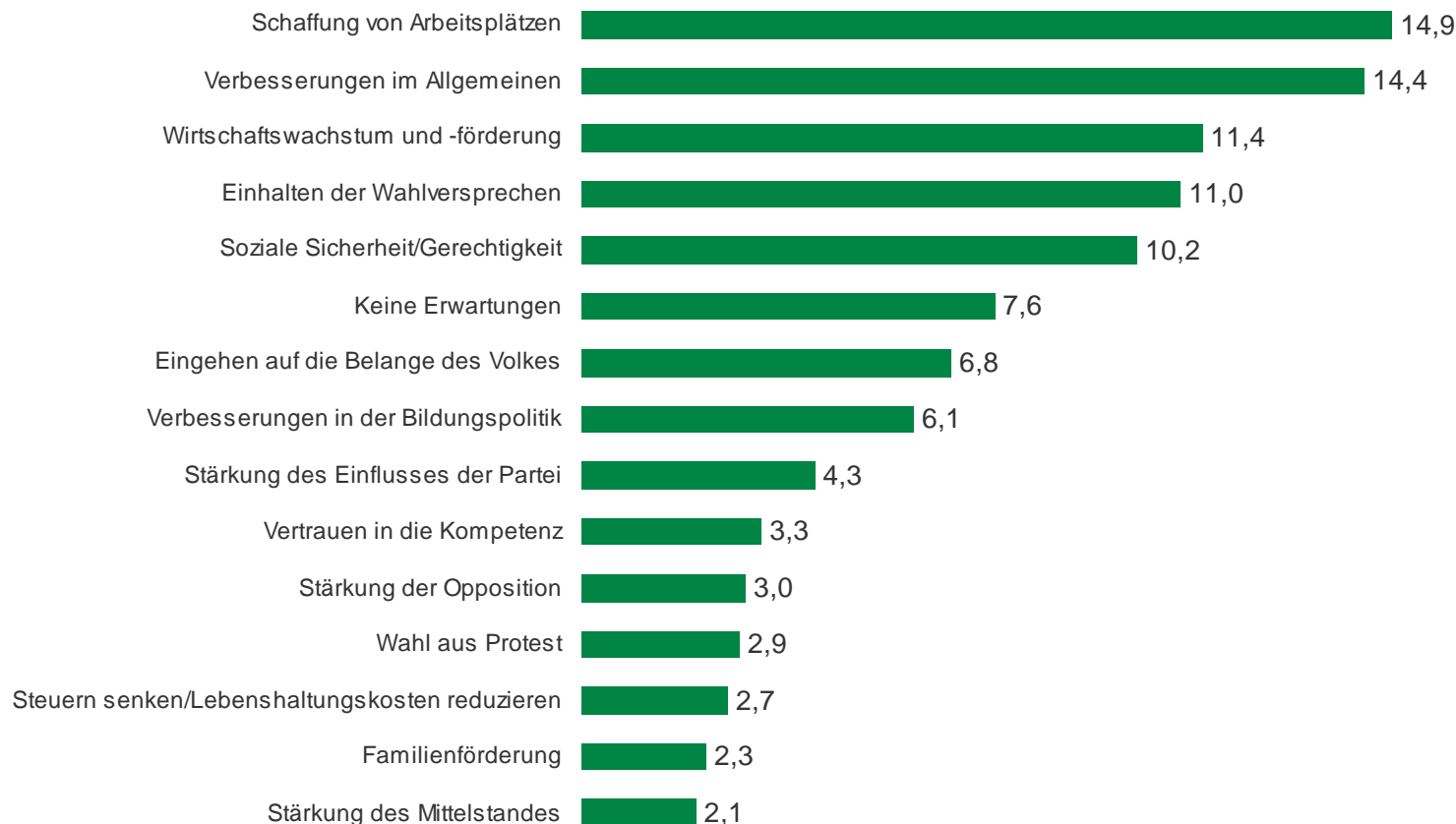
- Abb. 12: Sind Sie mit der Politik von Stanislaw Tillich im Großen und Ganzen einverstanden oder nicht? (Angaben in Prozent der Befragten, Veränderung zum Vorjahr in Klammern)





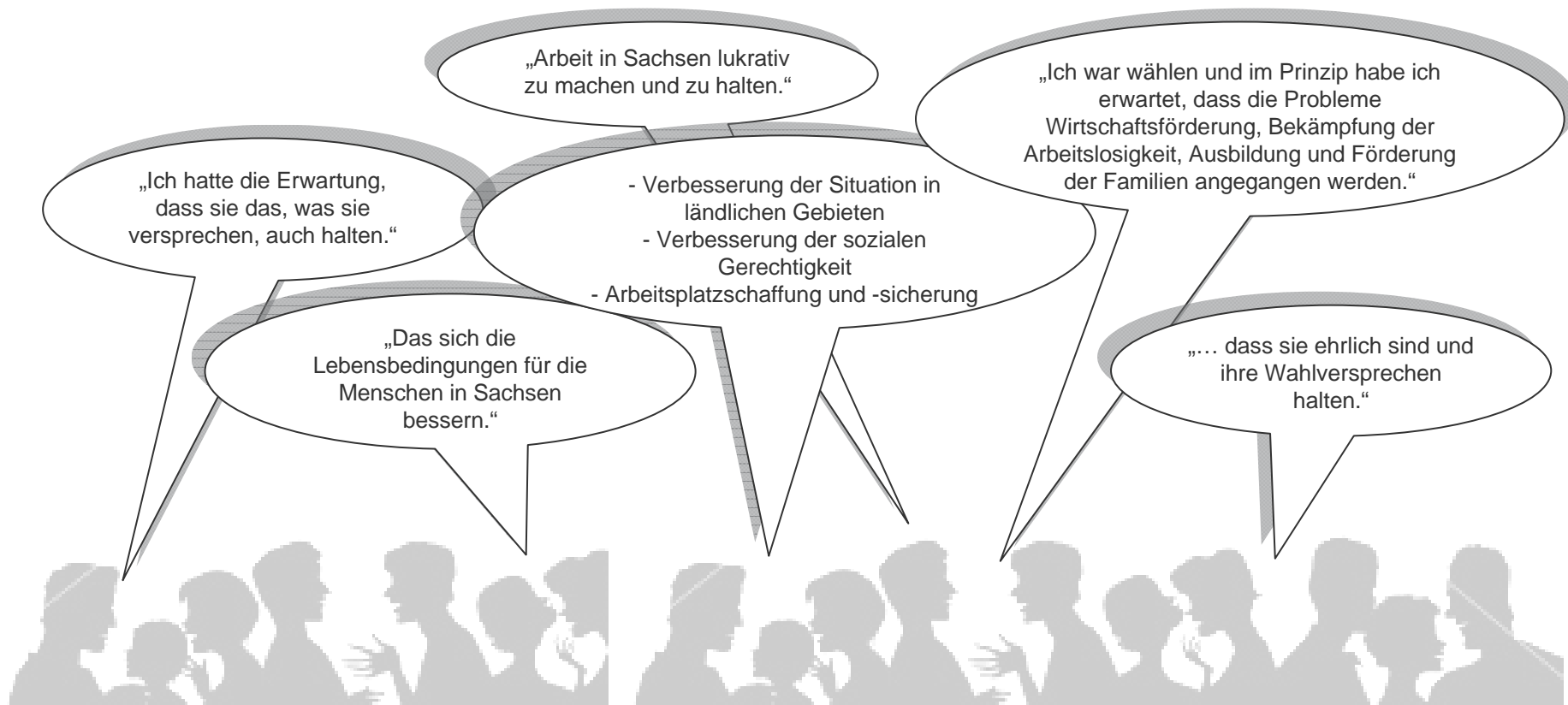
# Erwartungen zur letzten Landtagswahl

Abb. 13: Als Sie im September 2009 zur Landtagswahl gegangen sind, welche Erwartungen hatten Sie da an die von Ihnen gewählte Partei?  
(Kategorisierung der offenen Frage mit drei Kategorienvariablen – Auswertung der Kategorienvariablen als Mehrfachantwortenset, Angaben in Prozent der Befragten, die die Frage beantworteten, N=657)



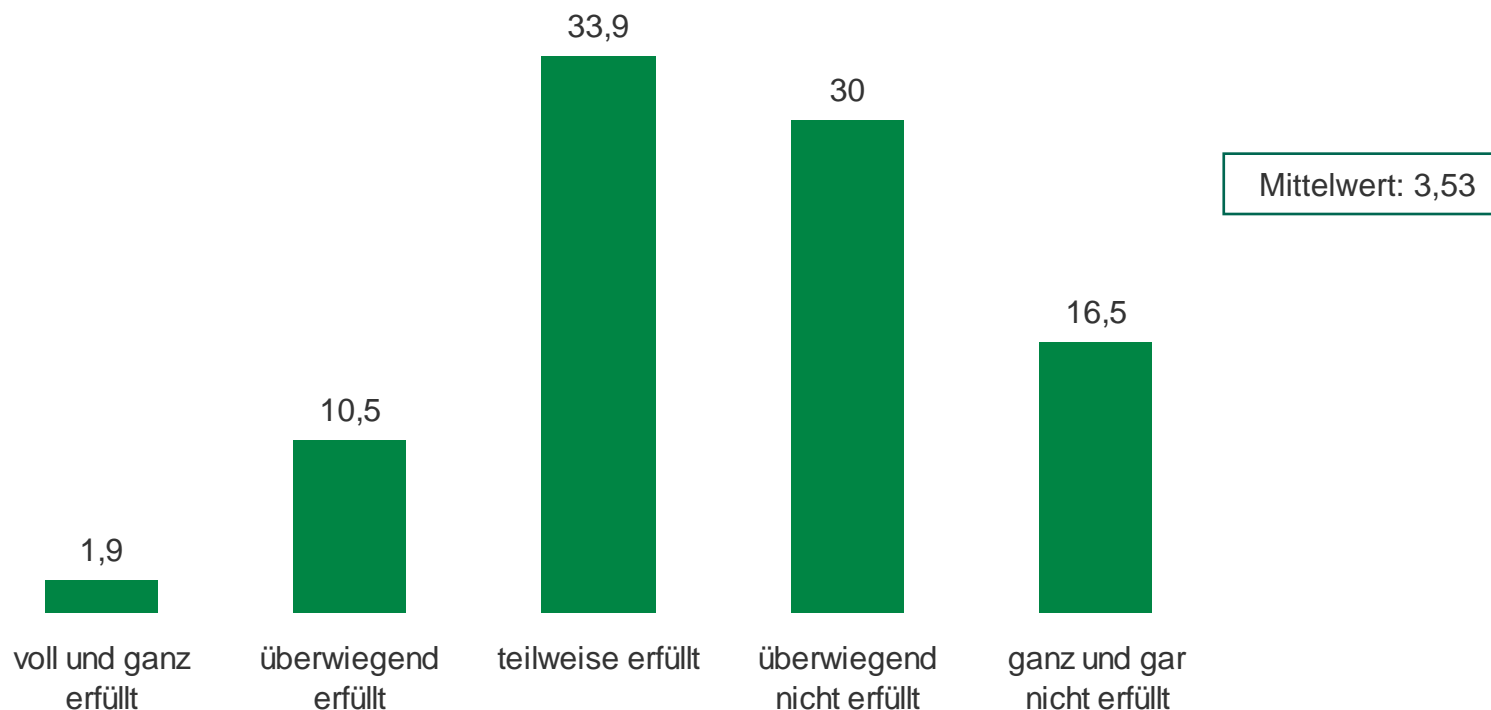
# Erwartungen zur letzten Landtagswahl

## Beispielhafte Antworten der Befragten



# Erwartungen zur letzten Landtagswahl

■ Abb. 14: Haben sich Ihre Erwartungen erfüllt?  
(Angaben in Prozent der Befragten, zu 100 fehlende Prozent = weiß nicht/keine Angabe)



## Erwartungen zur letzten Landtagswahl

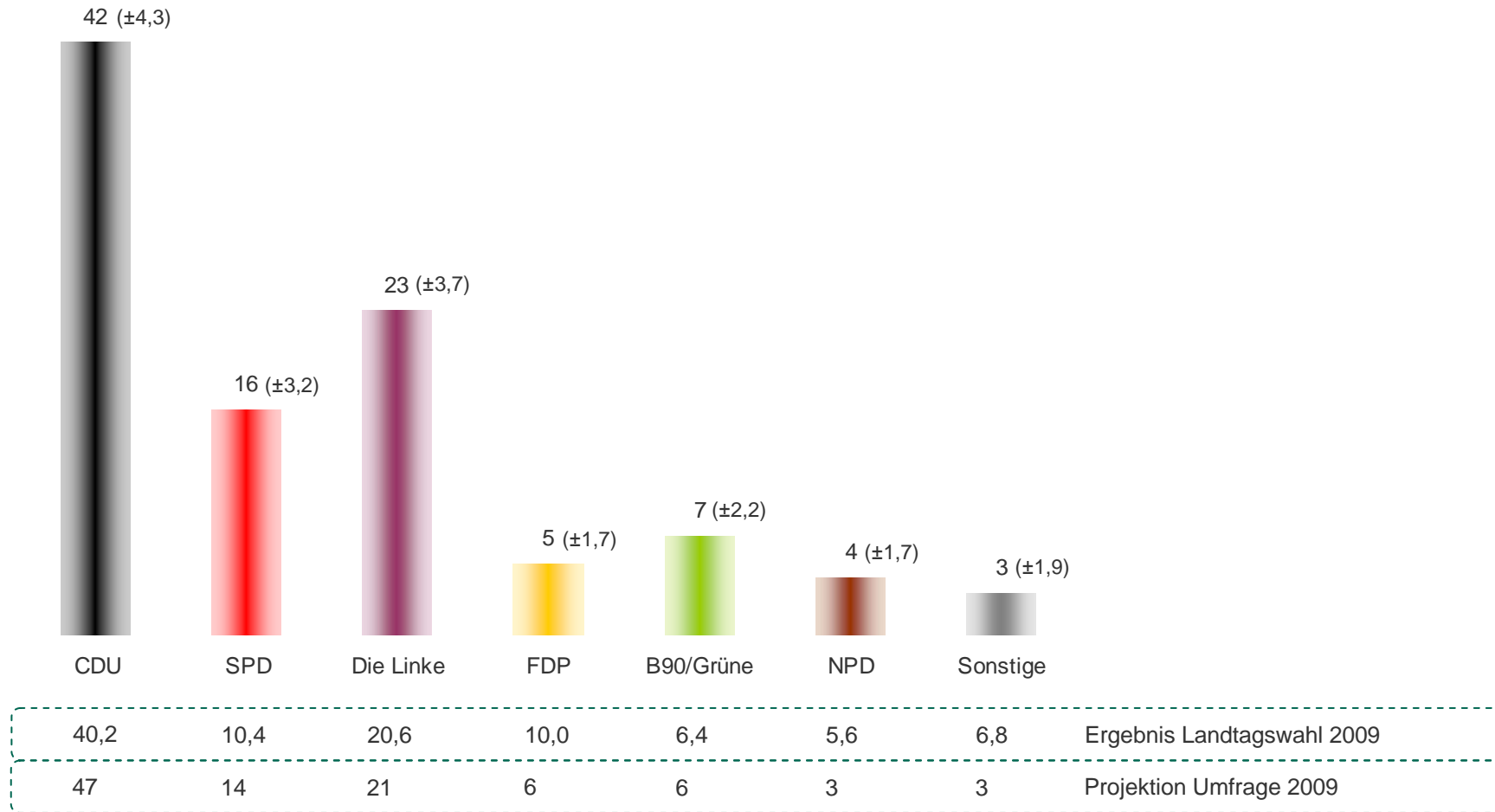
- Tab. 2: Erfüllungsgrad der Erwartungen zur letzten Landtagswahl nach gewählter Partei  
(Mittelwerte auf einer Skala von 1 = voll und ganz erfüllt bis 5 = ganz und gar nicht erfüllt)

Durchschnittlicher Erfüllungsgrad der Erwartungen nach gewählter Partei	
Gewählte Partei	Mittelwert
CDU	3,15
FDP	3,61
SPD	3,65
Die Linke	3,87
Bündnis 90/Die Grünen	3,31
NPD	4,49

*(Der Unterschied zwischen den einzelnen Wählergruppen ist signifikant und lässt sich darauf zurückführen, dass sich die CDU-Wähler signifikant von Wählern der SPD, Der Linken und der NPD unterscheiden sowie darauf, dass sich die Wähler von Den Grünen signifikant von NPD-Wählern unterscheiden.)*

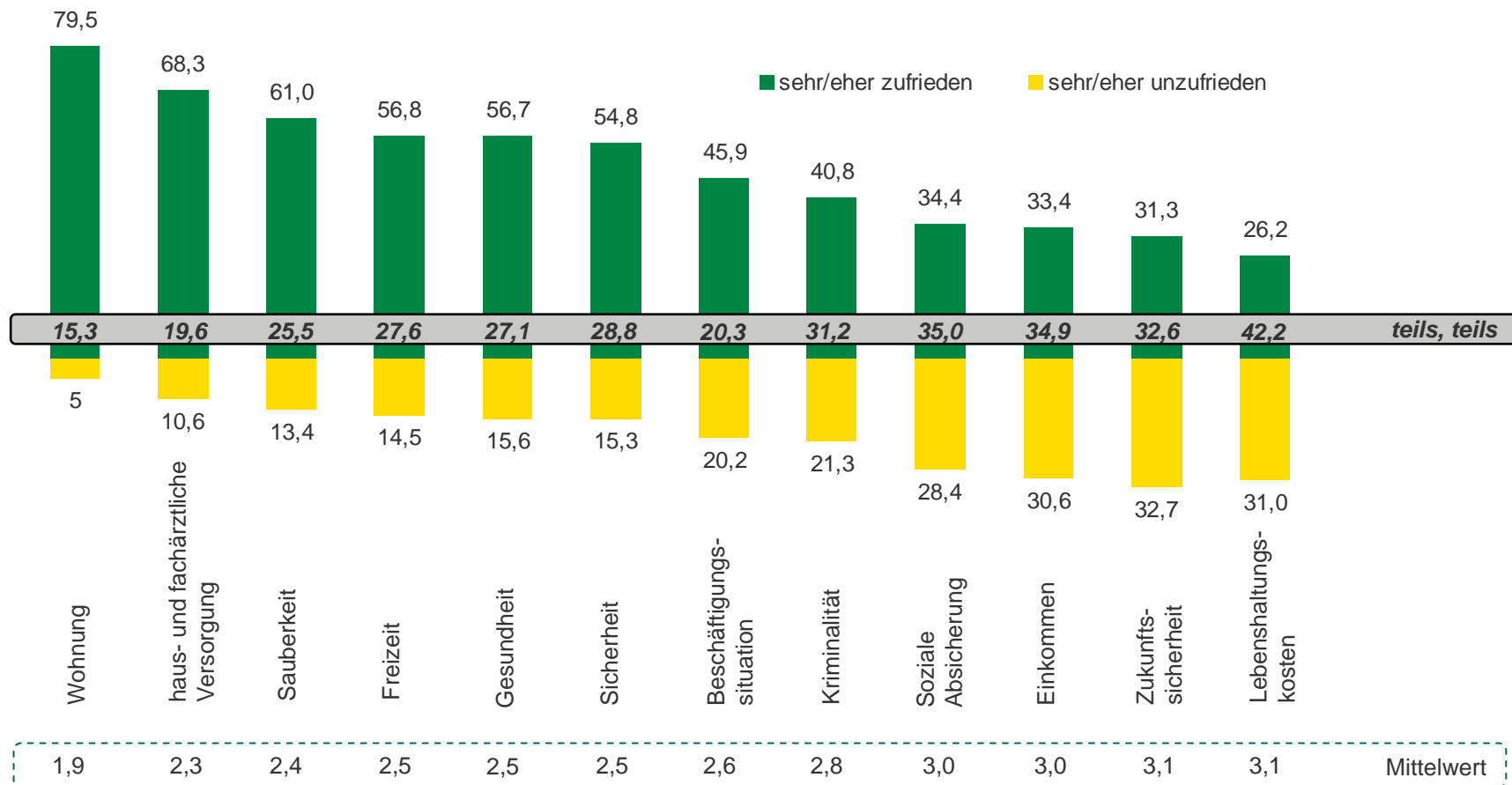
# Wahlabsicht der Befragten

Abb. 15: Projektion der Wahlabsicht (Werte in Klammern = Fehlertoleranzen)



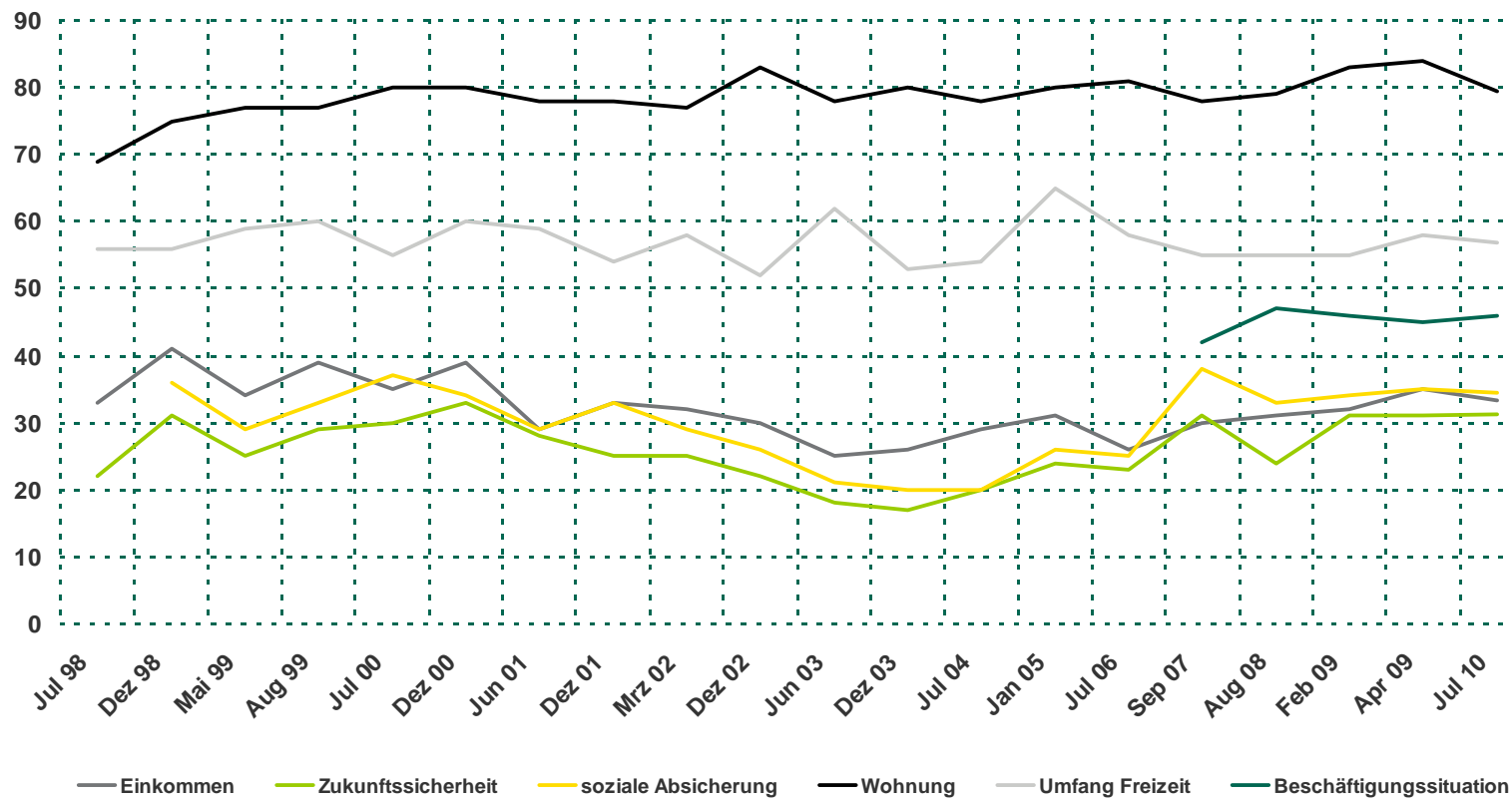
# Zufriedenheit mit den Lebensumständen

Abb. 16: Wie zufrieden sind Sie mit Ihren Lebensumständen?  
(Angaben in Prozent der Befragten, zu 100 fehlende Prozent = weiß nicht/keine Angabe)



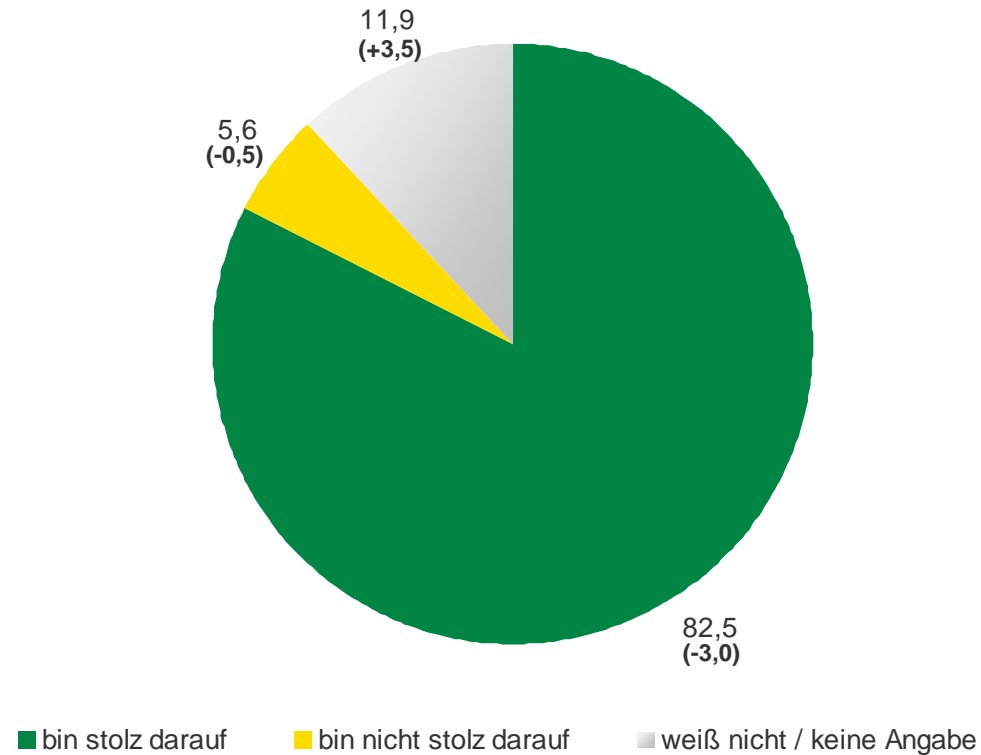
# Zufriedenheit mit den Lebensumständen

Abb. 17: Wie zufrieden sind Sie mit Ihren Lebensumständen?  
(Angaben in Prozent der Befragten, Kategorien sehr und eher zufrieden)



# Image von Sachsen

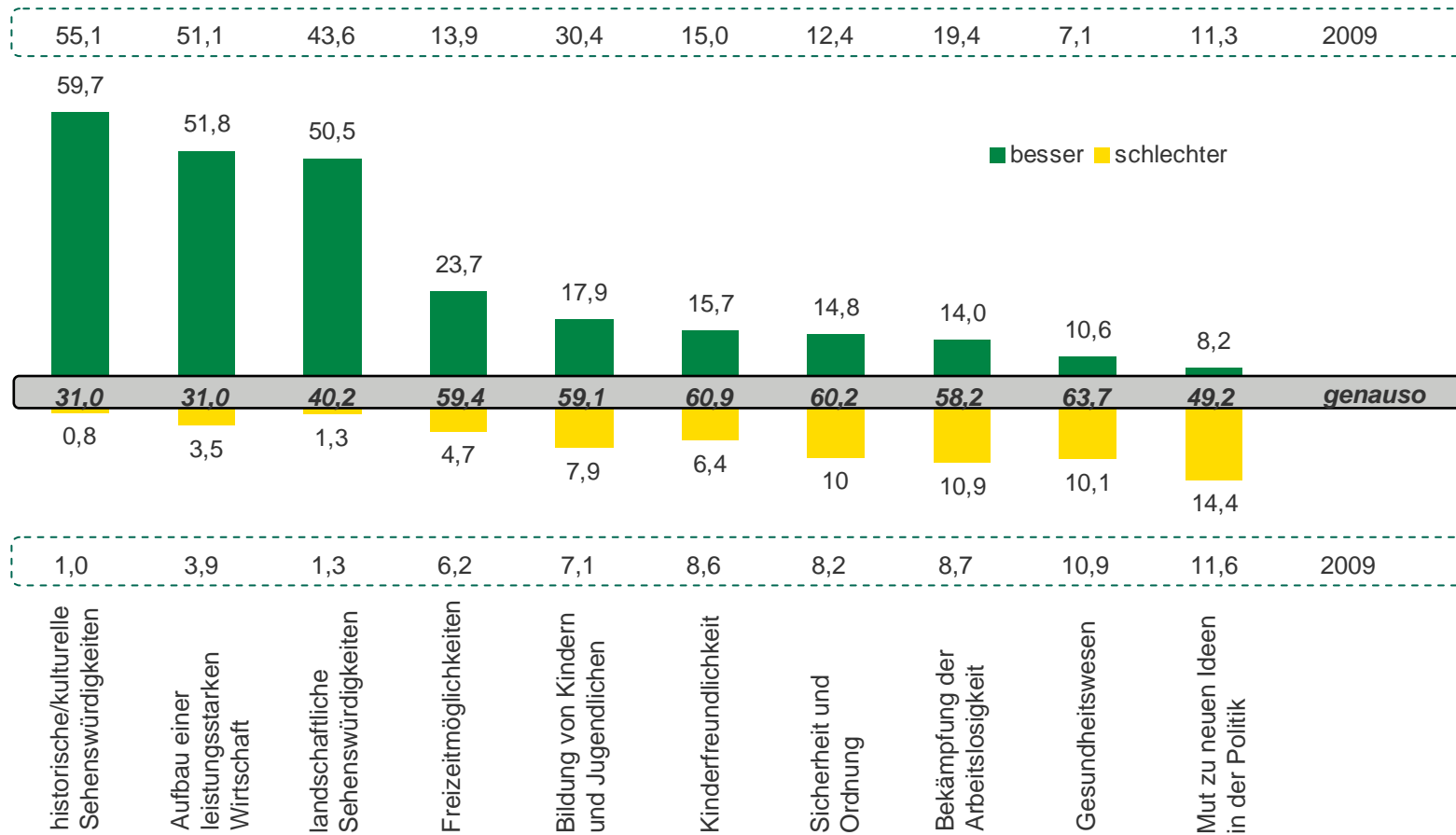
■ Abb. 18: Sind Sie stolz darauf in Sachsen zu leben?  
(Angaben in Prozent der Befragten, Veränderung zum Vorjahr in Klammern)





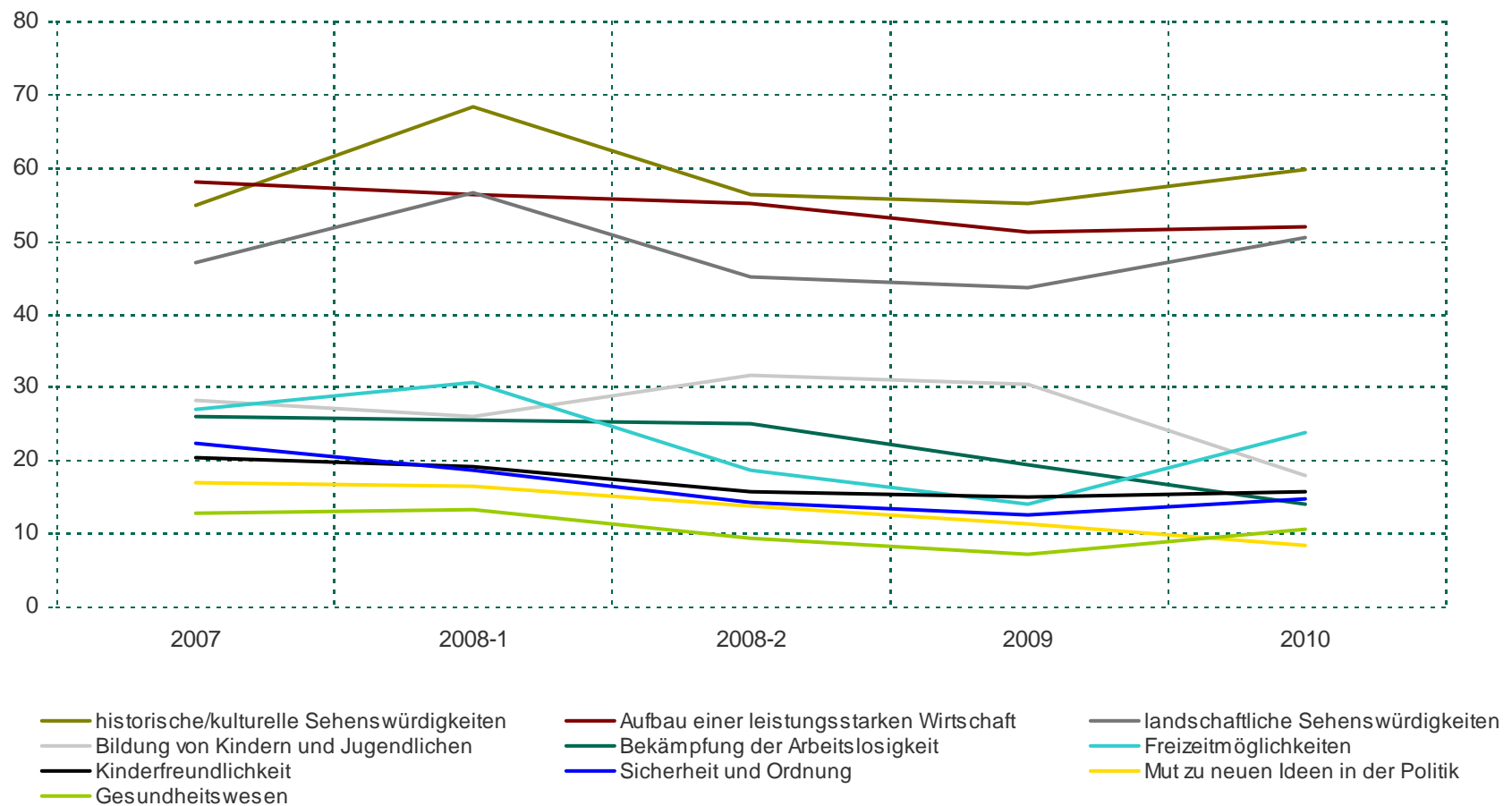
# Image von Sachsen

Abb. 19: Bitte vergleichen Sie bezüglich der folgenden Themen Sachsen mit den anderen ostdeutschen Bundesländern!  
(Angaben in Prozent der Befragten, zu 100 fehlende Prozent = weiß nicht/keine Angabe)



# Image von Sachsen

Abb. 20: Bitte vergleichen Sie bezüglich der folgenden Themen Sachsen mit den anderen ostdeutschen Bundesländern! (Angaben in Prozent der Befragten, Kategorie besser)



## Image von Sachsen

- Abb. 21: Was fällt Ihnen spontan zu Sachsen ein?  
(Kategorisierung der offenen Frage mit drei KategorienvARIABLEN – Auswertung der KategorienvARIABLEN als Mehrfachantwortenset, Angaben in Prozent der Befragten, die eine oder mehrere Assoziation/en zu Sachsen hatten, N=879, 10 wichtigste Nennungen)



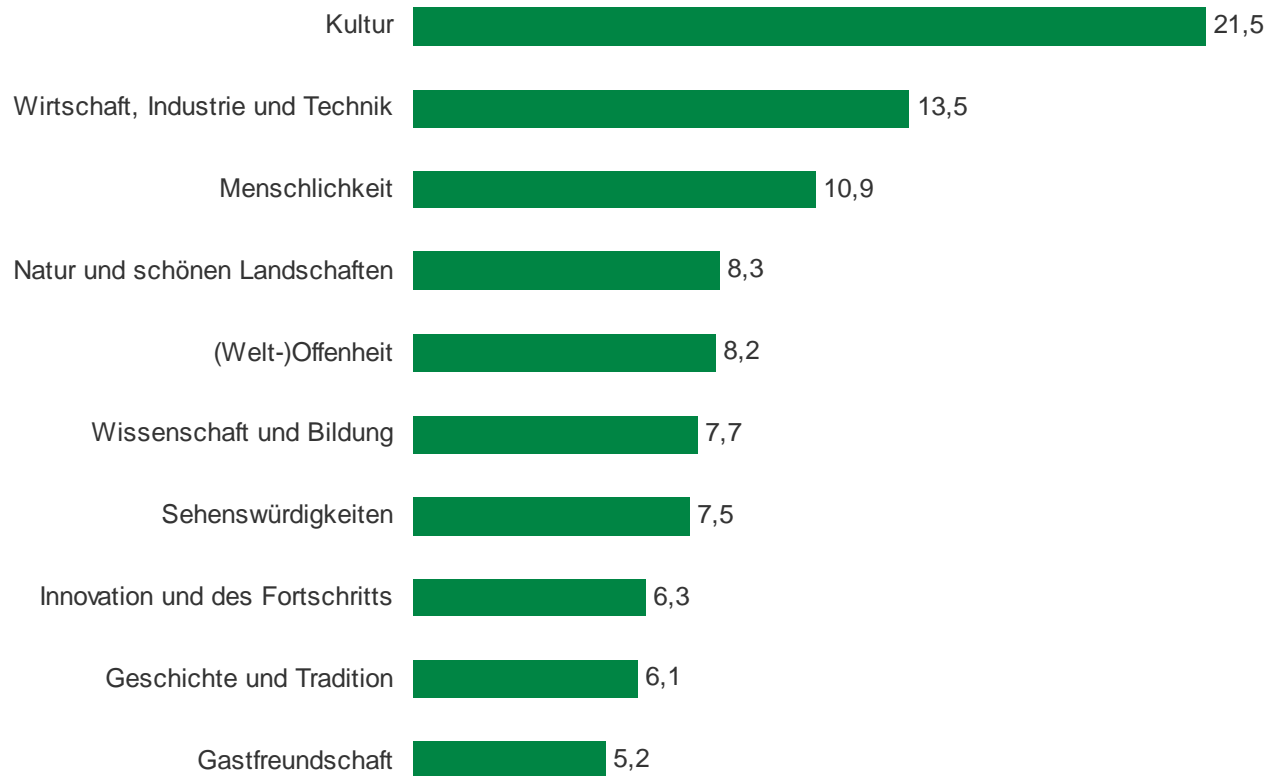
# Image von Sachsen

## Was fällt Ihnen spontan zu Sachsen ein – beispielhafte Antworten



## Image von Sachsen

- Abb. 22: Sachsen sollte sich in der Welt als Land der ...  
(Kategorisierung der offenen Frage mit drei KategorienvARIABLEN – Auswertung der KategorienvARIABLEN als Mehrfachantwortenset, Angaben in Prozent der Befragten, die hierauf antworteten, N=760, 10 wichtigste Nennungen)



... präsentieren.

# Image von Sachsen

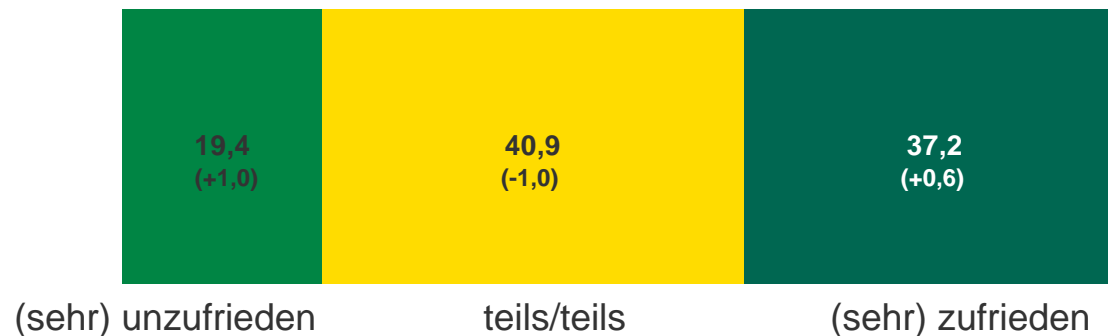
■ Sachsen sollte sich in der Welt als Land der ...



...präsentieren.

## Zufriedenheit mit der Wiedervereinigung

- Abb. 23: Wie zufrieden sind Sie mit den Ergebnissen der deutschen Wiedervereinigung?  
(Angaben in Prozent der Befragten, zu 100 fehlende Prozent = weiß nicht/keine Angabe,  
Veränderung zum Vorjahr in Klammern)



## Methodenbericht

- Primärforscher: aproxima – Gesellschaft für Markt- und Sozialforschung  
Weimar mbH im Auftrag der Sächsischen Staatskanzlei
- Feldarbeit: 09. April bis 09. Juli 2010
- Erhebungsmethode: Face-to-Face Interviews mit zufällig ausgewählten Personen  
in sächsischen Haushalten
- Auswahlverfahren: Repräsentative Zufallsauswahl unter Verwendung des  
Random-Route-Verfahrens und der Last-Birthday-Methode
- Stichprobe: N = 1012 ungewichtet  
N = 1000 gewichtet
- Fehlertoleranz: bei 5% +/- 1,9  
bei 50% +/- 4,4
- Gewichtung: Iterative Gewichtung nach Alter, Geschlecht, Bildung und  
BIK-Regionen



## Beschreibung der Stichprobe

<b>Geschlechterverteilung</b> (Angaben in Prozent der Befragten)		
	Gewichtete Stichprobe	Ungewichtete Stichprobe
Männliche Befragte	48,5	50,6
Weibliche Befragte	51,5	49,4
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
<b>Altersverteilung</b> (Angaben in Prozent der Befragten)		
18-29 Jahre	17,5	14,9
30-39 Jahre	13,4	11,9
40-49 Jahre	18,1	14,7
50-64 Jahre	23,3	26,4
65 Jahre und älter	27,7	32,1
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
<b>Bildungsverteilung</b> (Angaben in Prozent der Befragten)		
Volks-/Hauptschule	27,7	30,6
Realschule	48,2	46,1
(Fach-) Hochschulreife	22,3	21,9
Ohne Abschluss	1,2	0,7
Ohne Angabe	0,6	0,7
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

## Beschreibung der Stichprobe

<b>BIK-Regionsgrößenklassen*</b> (Angaben in Prozent der Befragten)		
	Gewichtete Stichprobe	Ungewichtete Stichprobe
<b>BIK 1</b> (unter 2.000 EW, keine BIK-Region)	1,1	1,2
<b>BIK 2</b> (2.000 bis unter 5.000 EW, keine BIK-Region)	6,1	5,7
<b>BIK 3</b> (5.000 bis unter 20.000 EW, alle Strukturtypen)	8,8	9,0
<b>BIK 4</b> (20.000 bis unter 50.000 EW, Kern-, Verdichtungs-, Übergangs-, Peripherer Bereich)	10,8	11,0
<b>BIK 5</b> (50.000 bis unter 100.000 EW, Verdichtungs-, Übergangs-, Peripherer Bereich)	9,4	10,1
<b>BIK 6</b> (50.000 bis unter 100.000 EW, Kernbereich)	6,5	6,8
<b>BIK 7</b> (100.000 bis unter 500.000 EW, Verdichtungs-, Übergangs-, Peripherer Bereich)	6,1	6,1
<b>BIK 8</b> (100.000 bis unter 500.000 EW, Kernbereich)	11,2	11,6
<b>BIK 9</b> (500.000 EW und mehr, Verdichtungs-, Übergangs-, Peripherer Bereich)	11,7	10,3
<b>BIK 10</b> (500.000 EW und mehr, Kernbereich)	28,2	28,2
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

\* Die Kategorisierung nach BIK-Regionsgrößenklassen ist eine Systematik zur Abgrenzung von Stadtregionen nach Boustedt sowie der Aschpurwis&Behrens GmbH, die für Stichprobenziehungen verwendet wird. Städte und Gemeinden werden zum einen nach ihrer inneren Struktur (Einwohner- und Arbeitsplatzdichte), ihrer Größe und ihrer Bevölkerungszahl kategorisiert. Insgesamt gibt es vier Strukturtypen – Kernbereich, Verdichtungs-, Übergangs-, Peripherer Bereich und keine BIK-Region sowie vier Regionstypen – Ballungsräume, Stadtregionen, Mittelzentrengebiete, Unterzentrengebiete, keine BIK-Region. So entstehen 10 Größenklassen, die die Grundlage für Stichprobenziehungen bilden.



# Vorstellung aproxima

## **aproxima – Gesellschaft für Markt- und Sozialforschung Weimar mbH**

Schillerstraße 10  
99423 Weimar

Telefon: 03643 740 24-0  
Fax: 03643 740 24-16  
Email: [kontakt@aproxima.de](mailto:kontakt@aproxima.de)  
Internet: [www.aproxima.de](http://www.aproxima.de)